
Für Sie in Berlin!

**Markus Grübel MdB berichtet
aus dem Deutschen Bundestag**



Themen der Woche

- 1. Anliegen der Union im neuen Anti-Terror-Paket der Koalition**
- 2. Hochachtung für den Bundespräsidenten**
- 3. Abschied von Thomas Strobl**
- 4. Diskussionsrunde mit Crew der *Fregatte Baden-Württemberg***
- 5. Besuch aus Ostfildern**

1. Anliegen der Union im neuen Anti-Terror-Paket der Koalition

Die Anschläge von Brüssel, Paris oder Istanbul haben gezeigt, dass die Bedrohung durch den internationalen Terrorismus gestiegen ist. Gemeinsam mit der SPD haben wir uns deshalb darauf verständigt, den Kampf gegen den Terrorismus nochmals zu verstärken!

Wichtig ist das geplante Gesetz insbesondere nach den jüngsten Anschlägen in der Türkei und im Hinblick auf die heute beginnende EM in Frankreich. Der Gesetzentwurf

sorgt für eine Vielzahl an neuen Regelungen und Maßnahmen: So soll das Bundesamt für Verfassungsschutz besser vernetzt werden und mit wichtigen ausländischen Nachrichtendiensten gemeinsame Dateien einrichten und betreiben können – natürlich unter Einhaltung rechtsstaatlicher Prinzipien und einem angemessenen Datenschutzniveau.

Darüber hinaus sollen die Befugnisse der Bundespolizei zur Gefahrenabwehr erweitert werden, um beispielsweise mit verdeckten Ermittlern gegen Schleuserkriminalität vorgehen zu können.

Zur gezielten Bekämpfung der besonders gefährlichen internationalen Terrornetzwerke müssen wir für den bestmöglichen Informationsaustausch zwischen den Nationalstaaten sorgen und vorhandene Informationen besser vernetzen. Wenn Terroristen grenzüberschreitend agieren, dürfen unsere Sicherheitsbehörden keinen nationalen Tunnelblick haben! Wir machen uns damit verwundbar.

Mit dem neuen Anti-Terror-Paket soll der Verfassungsschutz deshalb die Möglichkeit erhalten, insbesondere mit unseren Partnern in Europa und in der NATO gemeinsame Dateien zu führen und vorhandene Erkenntnisse rasch auszutauschen. Darüber hinaus schließen wir mit dem Anti-Terror-Paket auch eine Sicherheitslücke bei den Prepaid-Karten. Niemand wird künftig mehr unter falschen Angaben zu seiner Person eine solche Karte kaufen und nutzen können. Zudem bekommt die Bundespolizei die Möglichkeit, verdeckte Ermittler einzusetzen; das heißt Beamte, die in kriminelle Gruppen unter einer Legende eindringen. Das ist insbesondere im Kampf gegen die hoch konspirative Schleuserkriminalität von großer Wichtigkeit. Ein starker Staat und die Gewährleistung von Sicherheit sind unserer Fraktion ein zentrales Anliegen. Das gehört zum Markenkern von CDU und CSU, und das unterstreichen wir erneut mit diesem Gesetz

2. Hochachtung für den Bundespräsidenten

Anfang der Woche verkündigte Bundespräsident Joachim Gauck den Verzicht auf eine erneute Kandidatur für eine zweite Amtszeit. 2017 wird er aus Altersgründen aus dem Amt scheiden. Der Entscheidung des Bundespräsidenten sollten wir mit Respekt und Anerkennung begegnen. Sie zeigt erneut das Verantwortungsbewusstsein und die Menschlichkeit von Joachim Gauck! Ich bin ihm dankbar für den Dienst, den er als Bundespräsident bislang für unser Land geleistet hat.

3. Abschied von Thomas Strobl

Nachdem Thomas Strobl am 12. Mai 2016 zum Stellvertretenden Ministerpräsidenten und Innenminister von Baden-Württemberg berufen wurde, legte er zum 3. Juni 2016 sein Bundestagsmandat nieder. Seine bisherigen Ämter in der Unionsfraktion wurden in dieser Woche nachbesetzt. Das Amt des stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden hat Stephan Harbarth übernommen. Iris Ripsam aus Stuttgart folgte in dieser Woche Thomas Strobl im Bundestagsmandat nach.

In Berlin haben wir einen hervorragenden Landesgruppenvorsitzenden verloren, Baden-Württemberg hat dafür einen verantwortungsbewussten Innenminister bekommen!

4. Diskussionsrunde mit Crew der Fregatte Baden-Württemberg

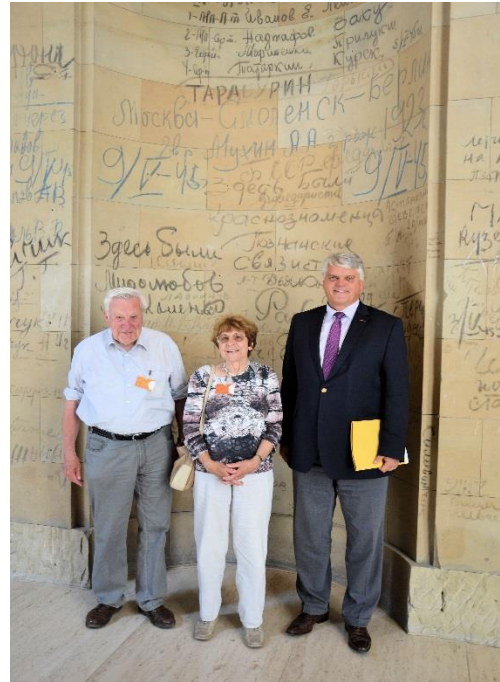
Am Donnerstag habe ich die Crew Alpha der Fregatte Baden-Württemberg im Rahmen eines politischen Bildungsseminars im Deutschen Bundestag empfangen und eine Diskussion zu aktuellen politischen Themen mit der Besatzung geführt. Dabei ging es nicht nur um Sicherheits- und Verteidigungspolitik, denn Soldatinnen und Soldaten sind in ihrem Alltag mit den gleichen Fragen, wie wir konfrontiert und machen sich Gedanken darüber, wie unser Wohlstand in Zukunft gesichert werden kann bzw. welche Rolle Deutschland in einer globalisierten Welt hat.



Markus Grübel mit der Crew Alpha im Reichstag

5. Besuch aus Ostfildern

Das Ehepaar Hummel aus Ostfildern wollte gerne einmal eine Plenardebatte live verfolgen. Diesen Wunsch habe ich ihnen gerne erfüllt und Plenarkarten für beide reservieren lassen. Danach bot sich noch die Möglichkeit zu einem kurzen Gespräch!



Markus Grübel mit Ehepaar Hummel im Reichstag

Heute beginnt die EM! Ich wünsche der deutschen Nationalmannschaft viel Erfolg und hoffe, dass sich unsere Spieler auf das Wesentliche konzentrieren können und viele Tore schießen, statt in politische Debatten einbezogen werden.

